

Medienmitteilung

Gemeinsame Medienmitteilung des Kantons St.Gallen,
der Stadt St.Gallen und von Helvetia Versicherungen

St.Gallen, 23. Juni 2021

Staatskanzlei
Kommunikation
Regierungsgebäude
9001 St.Gallen
T 058 229 32 64
kommunikation@sg.ch

Zusammenführung von Kantons- und Stadtbibliothek St.Gallen

Projekt «Doppeldecker» gewinnt Wettbewerb

Kanton und Stadt St.Gallen haben heute das Siegerprojekt aus dem Architekturwettbewerb für die neue Bibliothek am Standort Union/Blumenmarkt in der Stadt St.Gallen vorgestellt. Unter den 33 Eingaben ging das Projekt «Doppeldecker» der Staab Architekten aus Berlin als Sieger hervor. Das Projekt löst die anspruchsvolle Aufgabenstellung sehr überzeugend.

Kanton und Stadt St.Gallen planen zusammen mit Helvetia Versicherungen, eine Bibliothek am Standort Union/Blumenmarkt zu errichten. Die gemeinsame Bibliothek wird als «Public Library» – als Bibliothek für alle – konzipiert. Sie soll Medien für Unterhaltung, Freizeit, Bildung, Ausbildung und wissenschaftliches Arbeiten an einem Ort zur Verfügung stellen. Zugleich soll sich die neue Bibliothek angrenzend an den ebenfalls neu zu gestaltenden Marktplatz und Bohl als Aufenthalts- und Begegnungsort auszeichnen und mit einem Café sowie grosszügigen Öffnungszeiten zu einem lebendigen Teil der Innenstadt entwickeln.

Raffinierte Lösung für eine schwierige Aufgabe

Kanton, Stadt und Helvetia Versicherungen als Eigentümerin des Union-Gebäudes lancierten im März 2020 den Architekturwettbewerb. Für diesen bewarben sich 163 Büros. Daraus wählte die Jury 33 Teams aus, die ein Projekt einreichen konnten; 29 Teams nahmen diese Möglichkeit wahr. Die Jury kürte nun das Projekt «Doppeldecker» der Staab Architekten GmbH aus Berlin zum Sieger. Nach Meinung der Jury setzt das Projekt die Aufgabenstellung sehr überzeugend um.

Die schwierige Aufgabe bestand darin, das Projekt an einem städtebaulich und historisch sensiblen Ort unterzubringen. Das Siegerprojekt meistert diese Aufgabe ausgezeichnet. Es ersetzt den Anbau durch einen Neubau und schafft gleichzeitig eine Verbindung zwischen den Gebäuden. Weiter entstehen mit dem Projekt zusätzliche Aussenräume, eine Lernterrasse und eine Dachterrasse. Der Haupteingang auf Höhe des Blumenmarktplatzes ist attraktiv und belebt den öffentlichen Raum.

Projekte werden in St.Gallen ausgestellt

Die 29 eingereichten Projekte werden vom 24. Juni bis 3. Juli 2021 in der Hauptpost St.Gallen, 3. Stock, Eingang Gutenbergstrasse, ausgestellt. Die Ausstellung ist von Montag bis Freitag, 16 bis 19 Uhr, und samstags von 10 bis 15 Uhr geöffnet. Heute Abend um 19 Uhr stellen Kanton und Stadt interessierten Kreisen an einem virtuellen Informationsanlass das Siegerprojekt vor. Der Link zur Liveübertragung ist auf <https://neuebibliothek.ch> aufgeschaltet.

Kanton und Stadt bedanken sich bei Helvetia Versicherungen, die seit Beginn der gemeinsamen Planung äusserst aktiv an der neuen Bibliothek St.Gallen mitgearbeitet und sich mit einem Drittel an den Kosten des Architekturwettbewerbs beteiligt haben.

Stimmvolk entscheidet im Jahr 2024

Die Vorprojektplanung startet voraussichtlich im 3. Quartal 2021. Für den städtischen Kostenanteil wird der Stadtrat dem Stadtparlament in den nächsten Monaten einen entsprechenden Projektierungskredit beantragen. Voraussichtlich 2023 beraten Kantonsrat und Stadtparlament die Bauvorlage. Das letzte Wort haben die Stimmberechtigten von Kanton und Stadt St.Gallen im Jahr 2024. Die neue Bibliothek soll nach heutiger Planung 2028/2029 eröffnet werden. Kanton und Stadt rechnen aktuell mit Kosten von 137 Millionen Franken.

Standorte zusammenfassen

Vor gut sechs Jahren hat die provisorische Kantons- und Stadtbibliothek in der Hauptpost ihren Betrieb am Bahnhof St.Gallen aufgenommen. Die Kantons- und die Stadtbibliothek sind weiterhin auf vier Standorte in der Kantonshauptstadt verteilt. Das ist für die Nutzerinnen und Nutzer ungünstig und verursacht einen höheren Betriebsaufwand als an einem Standort. Im kantonalen Bibliotheksgesetz ist deshalb die Realisierung der neuen Bibliothek an einem zentralen Standort in der Stadt St.Gallen vorgesehen.

Hinweis an die Redaktionen:

Der Jurybericht ist unter folgendem Link aufgeschaltet: <https://neuebibliothek.ch/>

Die Visualisierungen finden Sie unter folgendem Link:
<http://media.sg.ch/pindownload/login.do?pin=L021JHPMUE84>